

NETZWERK HERKÜNFTE

— Hobrack —

Rössler, Reto, und Dominik Zink. 2025. *Herkünfte erzählen: Verflechtungsästhetiken von Interkulturalität und Intersektionalität in deutschsprachiger Gegenwartsliteratur*. De Gruyter.

Bundschuh-van Duikeren, Johanna, Peter Löffelbein, und Marie Jacquier, Hrsg. 2025. *Autosociobiography: A Literary Phenomenon and Its Global Entanglements*. 1. Aufl. Lettre. Transcript Verlag. <https://doi.org/10.14361/9783839472583>.

Simon, Stephanie. 2025. „Zwischen Dauerthema und Tabuisierung: Sprechen und Schreiben über Armut und Bildung“. *Sozial Extra* 49 (2): 113–17. <https://doi.org/10.1007/s12054-025-00769-1>.

Sperk, Verena. 2025. „»Was Hat Uns Österreich Gekostet?« Affektive Artikulationen von Klassen-, Geschlechter- Und Migrationsverhältnissen in Ein Schönes Ausländerkind“. *Feministische Studien* 43 (1): 17–33. <https://doi.org/10.1515/fs-2025-0002>.

Hobrack, Marlen. 2022. *Klassenbeste: Wie Herkunft unsere Gesellschaft spaltet*. 1. Auflage. Hanser.

Hobrack, Marlen. 2023. *Schrödingers Grrrl*. Verbrecher Verlag.

Hobrack, Marlen. 2024. *Erbgut: Was von meiner Mutter bleibt*. 1. Auflage. Harper-Collins.

Hobrack, Marlen. 2024. *Klassismus. 100 Seiten*. [Nachdruck] 2025. Reclam 100 Seiten. Reclam.

